

## ***Leoni Blum wird D2-Maskottchen!***

**D2-JSG-Waldbrunn : TUS Dehrn 2:2**

**Tore: 2 x Calvin Fromme**

Als ich zu Beginn der Saison 2008/2009 meinen Betreuerkollegen Achim Blum fragte, wo denn sein kleiner spielt, zeigte er auf ein kleines Mädchen und meinte, das ist mein „Kleiner“. Um so bemerkenswerter das Achim sich hier in der Jugendarbeit engagiert !!

Seither sehe ich die kleine Leonie bei fast bei jedem Training und Spiel, immer ist sie auf der Suche nach einem Ball. Am Rande bekam ich mit, dass die D2-Jungs sie inzwischen zu ihrem Maskottchen erkoren haben. Mit dem 2:2 gegen den Tabellenzweiten hat Sie jedenfalls ihre Sache gut gemacht.



**Abb. 1:** Immer dabei D2-Maskottchen Leonie Blum

**Nachdem das D2-Team** in der Vorwoche ohne Auswechselspieler auskommen musste, sah man sich als Tabellenführer im schweren Spiel gegen den zweitplazierten TUS Dehrn wieder mit Personalmangel konfrontiert. Kurzerhand wurde der E-Junior Benny Blumtritt und der kleine F-Junior Marvin Mendel-Guckelsberger rekrutiert. Die E-Junioren Nico Hölzer und Julian Form gehören ja sowieso schon zum D2-Inventar. Das Team aus Dehrn war daher den Jungs aus Waldbrunn körperlich überlegen und so galt es gegen zu halten. Die Chancen waren in der ersten Hälfte auf beiden Seiten etwa gleich hoch.

### **Calvin 2mal zur Stelle...**

Tore sind nicht alles aber ohne Tore ist im Fußball alles nichts !

Mittelstürmer Calvin Fromme ist in fast jedem Spiel als Torschütze zur Stelle. Ich hoffe ich tue ihm nicht weh, wenn ich sage, dass unser Allrounder Calvin (Fußball, Tennis, Schwimmen, Leichtathletik,... Triathlon ?) nicht das größte Fußballtalent der JSG ist.

Aber – und das zählt – mit seinem Trainingsfleiß und seinem sichtbaren Willen und vorbildlichen Einsatz kann er manches echte Talent, das es mit Einsatz und Trainingsfleiß nicht so genau nimmt, über kurz oder lang überdauern. Das war nicht immer so:

In der Saison 2007/2008 konnte man ihm noch fehlenden Biss und fehlende Spritzigkeit vorhalten. In 2008/2009 hat er genau hieran erfolgreich gefeilt – sicher auch, weil er seine Aufgabe als Mannschaftskapitän sehr ernst nimmt und von seinem Team in dieser Position anerkannt ist. Sein 1:0 Führungstreffer war der Lohn für sein unermüdliches Vorchecking

Warum nicht mal 1:0 gewinnen, war die Devise in der Halbzeitpause für die nächsten 30 Minuten. Doch auch der Gegner wollte mehr als ein 0:1 und trotz toller Paraden von Michel, musste man Mitte der 2. Halbzeit den 1:1 Ausgleich hinnehmen. Jetzt erspielten sich beide Teams wieder gleichermaßen Chancen. Allerdings lag die JSG Waldbrunn mit den Ecken vorne - und die wurden wie schon in Hadamar allesamt brand gefährlich und Ideal von Bene Franz herein gebracht. Eine dieser genialen Ecken nahm Calvin in vollem Lauf per Kopfstoß unter die Latte und beinahe wäre er dabei selbst durchs Netz gerannt, so viel Schwung hatte er in diesen Kopfball gelegt.



**Abb. 2:** Calvin war 2mal erfolgreich, Sturmpartner Maurice musste viel einstecken und in der 2. Halbzeit verletzt ausscheiden

E-Junior **Benjamin Blumtritt** und F-Junior **Marvin Mendel-Guckelsberger**, waren wirklich mehr als nur „Aushilfe“. Benni hatte viele gute Szenen und um ein Haar wäre ihm ein Tor gelungen.

**„Och wie goldisch !“ .....**

„Och goldisch !“ meinte die Schiedsrichterin als sie Marvin Mendel im Trikot zwischen den großen Jungs sah. Marvin rannte wie ein kleiner Teufel, lies seinen technisch versierten Spielwitz aufblitzen und bot den „Riesen“ aus Dehrn immer Paroli.

Der kleine wurde zur tragischen Figur, als er sich beherzt in einen gegnerischen Eckball warf und dabei den Ball so unglücklich ablenkte, dass er zum 2:2 im eigenen Tor landete.

In der Folge versuchte er das Unglück durch doppelten Einsatz wieder gut zu machen und keiner der Mannschaftskollegen machte ihm einen Vorwurf. Dennoch lies er später seinen Tränen der Enttäuschung in den Armen von Trainerpapa Paul freien lauf und war kaum noch zu beruhigen.

Aber besser so als ohne Emotionen: **Du hast stark gespielt Marvin !!!**

Maurice lief viel, obwohl er schon einiges hinter sich hatte. Er riss mit klugen Pässen auf Calvin immer wieder Löcher in die Abwehrreihen des Gegners. Mitte der zweiten Halbzeit musste es den harten Attacken der Gegenspieler Tribut zollen und verletzt ausscheiden. Nico war wie immer zuverlässig und wenn es Freistöße und Ecken gab, sorgte er für zusätzlichen Druck. Pascal stand auch heute als schneller Abwehrspieler und Einwerfer seiner guten Leistung aus Hadamar in nichts nach.



**Abb. 3:** Spielte als F-Junior bei den großen stark mit und heulte sich die Seele aus dem Leib nach seinem unglücklichen Selbsttor: Marvin Mendel-Guckelsberger

Benedikt Franz, der in Hadamar mit durchschlagendem Erfolg in der 2. Halbzeit in den Sturm wechselte, musste heuer in der Abwehr bleiben. Sein Gegenspieler war zu stark und die Waldbrunner lagen zur Halbzeit mit 1:0 in Führung. E-Junior Julian Form, der in Hadamar nicht nur wegen seines Tores zu den absoluten Aktivposten gehörte, fehlte gegen die körperlich weit überlegenen Dehrner der nötige Biss, was aber jedem Spieler zugestanden wird. Insbesondere bei dem Trainingsfleiß, den Juli an den tag legte.

**In einem berausenden Spiel kam unser D1 gegen Tabellennachbar Msk zu einem tollen 4:4 !!**